Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 9 (1883)
Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der große Stadtrath von Bern setzt den Gaspreis um 5 Cts. herunter. Es soll jetzt Jedermann sich billiger Licht verschaffen können — wenn's nur nicht darnach ist!

Zur Verfassungsrevision.

Bürger: Und was gedenkt der i die neu Verfassung ufz'näh wegem Stimmrecht?

Verfassungsrath: Das geit eifach so: Nume Di, wo recht stimme, erhalte i Zukunft 's Stimmrecht.

Heirathsantrag.

Ein nicht mehr junger, aber auch nicht unintelligenter und insbesondere thatkräftiger Mann, Besitzer eines Landesausstellungsloosles mit Chance, gestützt auf einen Druckfehler in den bisher veröffentlichten Ziehungsresultaten, in der offiziellen Gewinnliste mit einem Hauptreffer zu figuriren, wünscht behufs Erweiterung seines Geschäftes die Bekanntschaft eines nicht ungewöhnlichen Frauenzimmers zu machen.

Möglich.

Hans: Die verfluchte Katze! Hat sie mir nicht die schöne Wurst gefressen, die ich mir zum Imbiß aufgehoben. Ich wollt', das verfluchte Thier wäre im Pfefferland!

Peter: Ist Alles möglich, das wird wahrscheinlich schon noch dahin kommen in dieser — Pfefferzeit.

Sauerliches.

A.: O, es geht doch nichts über einen kiptalen Sauer!

B.: Ja wohl, da wird Mancher dabei selbst Sau sehr.

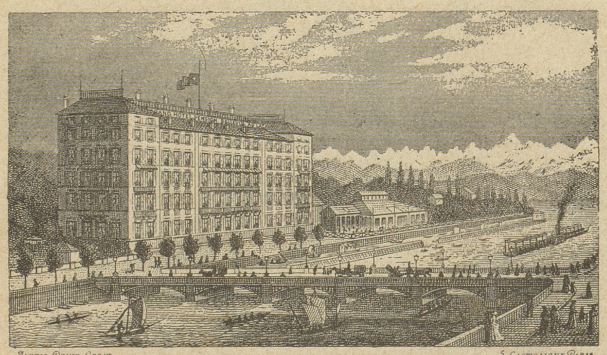
Sieben Jahre haben wir geweint, jetzt kommen wir doch einmal wieder zu rechten Weinen.

Briefkasten der Redaktion.

Schnepf. Im Luz.-„Vaterland" publizirt die Sanitätskanzlei „auftragsgemäß" folgendes: „Zufolge Schlußnahme des Sanitätsrathes sind folgende Lebensmittelverkäufer in Ausführung der Bestimmungen der Lebensmittelverordnung und gestützt auf das Resultat der chemischen Analyse dem Strafrichter überwiesen worden wegen zu hohem Mehl- resp. Brodgehalt seiner Bratwürste." Wer ist da wohl am meisten zu bemitleiden: der Bratwürste machende Strafrichter oder diejenigen, welche diese Würste zur Strafe essen müssen? Gewiß eins so barbarisch wie das andere. — **P. i. E.** Daß mehr 6ziffrige als kleinere Zahlen bei der Verloosung heranekommen, ist doch gewiß selbstverständlich und sehr leicht auszurechnen. 500,000 Loose und zirka 5000 Gewinne = 1 Gewinn auf 100 Loose; also ergibt sich folgende Chancen-Rechnung: 1—99 = **1**; 100—999 = **9**; 1000—9999 = 90; 10,000—99,999 = 900; und 100,000 bis 500,000 den Rest, nämlich **4000** Gewinne; oder auch so: auf fünf 6ziffrige Zahlen folgt **eine** 5ziffrige; auf 50 fünfziffrige **eine** 4ziffrige; auf 500 vierziffrige **eine** 3ziffrige; auf 5000 dreiziffrige **eine** 2 1ziffrige. Ueberseben Sie nun die Reihe der gezogenen Nummern und Sie werden finden, daß der Zufall ziemlich genau rechnet und eine Begünstigung eher den kleinern als den 6ziffrigen Zahlen zufällt. Eine Tombola würde auch kein besseres Resultat liefern. — Ihre übrigen Ansichten aber über die Lotterie theilen wir vollkommen, glauben aber nicht — und die Erfahrung lehrt es zur Genüge, — daß sich der Spielteufel weggesetzgeben läßt. Aus der Schweiz wandern noch jetzt alljährlich über 10 Millionen Franken in ausländische Lotterieen und dieses Faktum muß zu denken geben. Die Laster bringt man nicht um; aber sie eindämmen und möglichst gefahrlos machen, ist Aufgabe des Staates. Also eine Staatslotterie! Warum nicht? Muß der Staat nicht die verlotterten Existenzen erhalten, ohne von ihrem weggeworfenen Gelde auch nur einen Centime gesehen zu haben? Und so gibts noch Vieles, die Frage diskutirbar zu machen. — **G. i. L.** Eine Bestellung ging uns von betr. Firma nicht zu. — **Ph.** Nicht Geld oder Blut, sagt der heirathslustige Wegelagerer; sondern Geld und Blut. Junges Blut und viel Geld. — **Spatz.** Besten Dank; brieflich ein Mehreres. — **Jobs.** Was? In der Hauptstadt hat das Schwierigkeiten gehabt? Es soll davon Notiz genommen werden. — **B. i. B.** Grütli und Rütli können in dieser Form gut neben einander gehen. Für das I. Quartal vorgemerkt. — **A. J. i. G.** Erhalten und ausgeführt. — **S. i. A.** Besten Dank. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen.**

Gd Hôtel-Pension BELLEVUE au lac Zürich (Suisse)

à côté du Pont Neuf OUVERT TOUTE L'ANNÉE et du nouveau Quai



ALEXIS DAVID, GRAV. S. CASTIGLIONE, PARIS

F. A. POHL, Propriétaire.

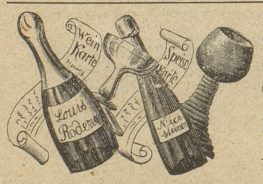
Arrangements pour Séjours prolongés.

CHAMPAGNE

FRITZ STRUB & Cie (Bl. 25)

Reims — 22 - Rue de Cernoy - 22

Basel — 3 - Faubourg St-Jean - 3



Ad. Kreuzer's

EINSTUBE

(B. 25) Zürich, „Linthescherhof"

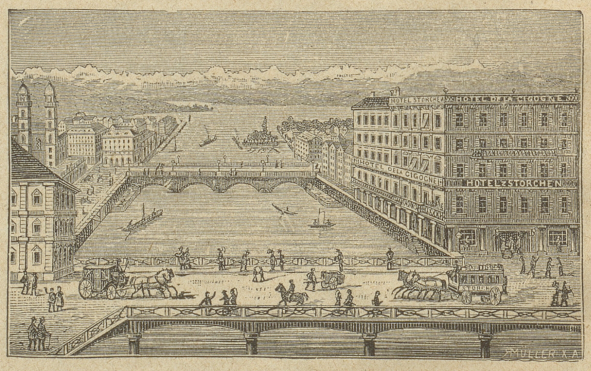
Schützengasse 23, nächst dem Bahnhof.

Reingehaltene feine Mosel, Rhein-, französische und Landweine.

— Kalte und warme Speisen. — Billige Preise. —

Gesellschaftszimmer mit Piano.

Hôtel Storchen am See, Zürich



H. GÖLDEN

In schönster Lage — im Centrum der Stadt — Mit herrlicher Aussicht — auf See und Alpen

Mässige Preise — Omnibus zu allen Zügen — Prix modérés — Omnibus à tous les trains

Dans la plus belle situation — au centre de la ville — Avec une vue splendide — sur le lac et les alpes

Table d'hôte 12 1/4 Uhr. Diners à prix fixe

Restauration à la carte

Zimmer von Fr. 2. — an inkl. Service

Die Herren Brauer, Restaurateure und sonstigen Interessenten

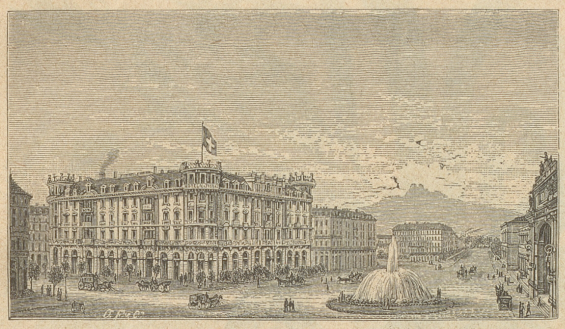
lade ich ein, den bei mir versuchsweise aufgestellten (B. 4)

Bierdruckapparat mit flüssiger Kohlensäure

in Thätigkeit zu besichtigen und sich zu überzeugen, dass ein wochenlang im Anstich liegendes Bier nicht weniger gut und wohlschmeckend ist als beim Anzapfen des Fasses, abgesehen von den vielen sonstigen grossen Vortheilen des Apparates.

Richd. Pfaff, Sihlstrasse 11, Zürich.

Zürich Grand Hôtel National Zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes.

Damensalon. — Bade-Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Sääle.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

F. Michel, Propriétaire.

Engros Export.
Lieferanten vieler hohen Behörden, Kommunen und Korporationen.
Zahlreiche Anerkennungen, stets das Neueste und Vollkommenste in dieser Branche.

Engros-Export.
Lieferung umgehend.
Ausführung solid und elegant.
Garantie bei geeigneter Behandlung 10 Jahre.
Korrespondenz in allen Sprachen.
Franko gegen Franko.

Medaillon, fein vernickelt, Fr. 3 bis 4.

Krüger & Meyer.

Fabrik vulkanischer Kautschuk-Stempel etc.

Basel und Freiburg i. B.

Berloque- oder **Taschen-Stempel** in drei Nummern mit Gravirung und Stempel, fein vergoldet von **Fr. 5 an.** — **Medaillons** mit abnehmbarer Platte, fein vernickelt, in Silber vergoldet und rein Gold mit Stempel von **Fr. 3 an.** — **Kapsel-Stempel** in Form einer Uhr, vernickelt von **Fr. 3 an.** — **Viktoria-Stempel**, selbstfärbender Taschenstempel in viereckiger Form, mit und ohne Datumvorrichtung von **Fr. 4 an.** — **Automaten**, beliebter Taschenstempel, selbstfärbend, fein vernickelt, mit und ohne Petschaft, 1 bis 4 zeilig von **Fr. 3 an.** — **Taschenbleistift** mit selbstfärbendem Kautschukstempel, wichtig für Geschäftspersonen, fein vernickelt von **Fr. 3 an.** — **Taschen-Feuerzeuge**, vernickelt mit Stempel von **Fr. 3. 50 an.** — **Datum-Handstempel** mit drehbaren, massiven Kautschukrädern, äusserst solid, vernickelt, für immer verstellbar mit Firmaplatte, oval, rund etc. von **Fr. 12 an.** — **Datum-Einsatz-Stempel** für Typen in allen Sprachen, als Handstempel mit Platte in jeder Form von **Fr. 10 an.** — **Selbstfärbende Datum-Einsatz-Stempel** in Messing polirt und vernickelt, inklusive Typen, Platte in jeder Form von **Fr. 16 an.** — **Selbstfärbende Apparate** in allen Grössen und Formen, fein vernickelt, sehr praktisch für Bureaux etc. von **Fr. 6 an.** — **Monogramme und Initialen** zum Zeichnen von Wäsche mit garantirt waschächter Farbe von **Fr. 2 an.** — **Handstempel** in allen nur denkbaren Formen und Ausführungen von **Fr. 2. 50 an.** — **Stempelfarbe** in allen Nüancen **pr. Dtz. Fr. 2.** — **Kleine kompl. Druckereien** mit 100 massiven Kautschuktypen, Kasten, Pinzette, Halter etc. **Fr. 10**, geeignet, jeden Stempel nach Wunsch anders herzustellen.

Versandt gegen Nachnahme bei Voreinsendung des ungefähren Betrages, franko. Musterblätter gratis und franko, **Kataloge** gegen Einsendung **von Fr. 1** in Briefmarken. (O-4079-B)

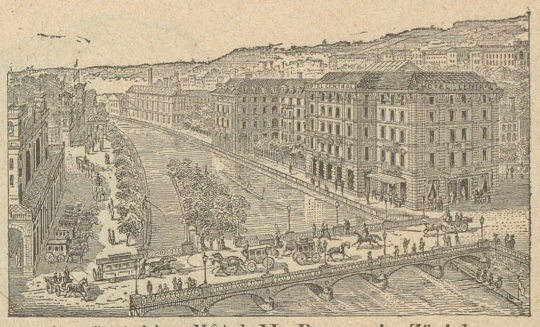
Wiederverkäufer, Agenten und Reisende aller Orts gesucht.

„Der Nebelspalter."

Abonnements per **drei Monate à Fr. 3** werden von allen **Postämtern** und **Buchhandlungen** und von **Unterzeichneter** angenommen.

Die Expedition.

Central-Hôtel Zürich.



Comfortables Hôtel II. Ranges in Zürich.

100 angenehme Zimmer von Fr. 1. 75 an. — Table d'hôte mit Wein à Fr. 3. — Kl. Diners im Restaurant à Fr. 1. 50 und Fr. 2. — Bier stets direkt frisch vom Fass. Restauration und Terrasse. Bäder im Hause. Tramwaystation. —

Für Tit. Handelsreisende reduzirter Spezialtarif.

J. W. Habegger-Kern, Directeur-Gérant.

Küssnacht bei Zürich.

Hôtel z. „Sonne" am See.

1 Stunde von Zürich. Fahrzeit 20 Minuten.
Täglich 9malige Dampfschiff-Verbindung.
Schöner Ausflug per Schiff oder Wagen.
Grosse schattige Gartenanlagen.
Schöne Restaurationssääle.
Neu möblirte Zimmer.
Restauration à la carte den ganzen Tag.
Diners und Soupers zu festen Preisen.
Spezialität in Fischen und Edelkrebsen.
Beste in- und ausländische Weine.
Telephonverbindung mit Zürich.
Höflichst empfiehlt sich
E. Guggenbühl-Brunner,
Besitzer.

Kussnacht près Zurich.

Hôtel du „Soleil" au lac.

1 lieue de Zurich, 20 min. en bâteau à vapeur
9 courses de bâteau à vapeur journellement.
Belle excursion en bâteau et voiture.
Grands jardins ombragés.
Belles salles de restauration.
Chambres meublées à neuf.
Restauration à la carte à toute heure.
Diners et soupers à prix fix.
Spécialité de poissons et écrevisses.
Bons vins du pays et étrangers.
Téléphon de Zurich.
Se recommande
E. Guggenbühl-Brunner,
propriétaire.

Mailand.

BIERHALLE UTO via Silvio Pellico 6.

Zwischen Domplatz und Gallerie.

Vorzügliche Exportbiere aus der Brauerei am Uetliberg Zürich.

M2347Z] *Teof. Naef.*

Zürich. 67 Bahnhofstrasse 67 Zürich.

Badestühle

mit Heizvorrichtung,

sehr praktisch und billig, empfehlen

J. Stapfer & Cie.

Mailand. Hôtel Passarella.

Restaurant. Empfohlenes Haus. Zimmer von Fr. 1. 50 an aufwärts.

Druck von J. Herzog, Zürich.

Papier a. d. Papierfabrik Perlen.